

	<p>Object: Denkmal für Johann Joachim Winckelmann in Stendal</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Winckelmann-Porträts</p> <p>Inventory number: WM-VI-b-a-1a</p>
--	--

Description

Abgebildet ist der zweite Entwurf des Winckelmann-Denkmal von dem Berliner Bildhauer und Rauch-Schüler Ludwig Wichmann (1788-1859). Wichmann hatte bereits 1843 ein großformatiges Tonmodell fertiggestellt, auf das die vorliegende Lithographie verweist. Die Ausführung des Bronzegusses in Lauchhammer und die Aufstellung in Stendal zog sich u.a. aus Kostengründen noch viele Jahre hin. Erst 1859, im Todesjahr Wichmanns, konnte das Denkmal endlich geweiht werden.

Auf der Rückseite Bleistiftvermerk, dass es sich bei dem Blatt nicht um den ersten sondern um den zweiten Entwurf handelt, (vgl. WM-b-a-1, stärker gelb koloriert).

Bezeichnet: ohne Bez.

o.r.: Originalzeichnung zum Denkmal Winckelmanns in Stendal gez. von Ludwig Wichmann erster Entwurf (mit Tinte ins Bildfeld geschrieben)

Basic data

Material/Technique:

Lithographie, gelbgrau koloriert

Measurements:

Bild: 22,2 x 13,6 cm; Blatt: 24,4 x 14,6 cm

Events

Template creation

When 1843

Who Ludwig Wilhelm Wichmann (1788-1859)

Where Berlin

Was depicted
(Actor)

When

Who

Johann Joachim Winckelmann (1717-1768)

Where

Keywords

- Lithography
- Monument
- Portrait

Literature

- Schulz, Arthur (1959): Das Winckelmann-Denkmal in Stendal. Zu seiner Aufstellung vor 100 Jahren am 18. Oktober 1859. Stendal, S. 12